

KEB

Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Eichstätt
Diözesanbildungswerk e.V.

Veranstaltungen
September 2022
bis Januar 2023





**Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Eichstätt
Diözesanbildungswerk e.V.**

Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt
Telefon (08421) 50-641, Telefax (08421) 50-649
E-Mail: erwachsenenbildung@bistum-eichstaett.de
Internet: [www.bistum-eichstaett.de/
erwachsenenbildung/dioezesanbildungswerk](http://www.bistum-eichstaett.de/erwachsenenbildung/dioezesanbildungswerk)

Direktor: Dr. Ludwig Brandl
Stv. Direktor: Dr. Thomas Henke
Verwaltungs-
angestellte: Elisabeth Frey

Die Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt – Diözesanbildungswerk ist ein eingetragener Verein mit Sitz in Eichstätt. Als Einrichtung des Bistums Eichstätt wurde das Diözesanbildungswerk e.V. zugleich vom Bischof als öffentlicher kanonischer Verein gemäß c. 313 CIC errichtet. Das Diözesanbildungswerk besitzt die Gemeinnützigkeit und ist Mitglied der KEB-Diözesanarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung und der KEB Bayern.



Das Diözesanbildungswerk ist im Rahmen des Qualitätsentwicklungssystems QES^{plus} der Katholischen Erwachsenenbildung in Bayern zertifiziert.

Titelfoto: Hl. Katharina auf einem Schlusstein
im Nordflügel des Kreuzgangs des Eichstätter Doms

Foto: Anton J. Brandl, München

Gestaltung und Druck:
Druckerei Fuchs GmbH, Pollanten



**KLIMANEUTRALES
UNTERNEHMEN**
certified by Fokus Zukunft

Liebe Interessentinnen und Interessenten,

ein wesentliches Ziel der kirchlichen Erwachsenenbildung, sogar das „zugrundezulegende Eichmaß“, sei eine „vom Geist des Evangeliums imprägnierte Humanität der Lebenswelt“, hat der Kulturreferent der Deutschen Bischofskonferenz, Jakob Johannes Koch, in seiner neuen Publikation mit dem Titel „Chancen katholischer Erwachsenenbildung in krisenhaften Zeiten“ geschrieben. Kochs Aussage verdeutlicht überaus treffend eine der wichtigen Aufgaben der Kirche in der Welt. Diese Aufgabe nimmt uns Christen alle in die Pflicht, denn dazu gehört die Bereitschaft, Herz und Geist zu bilden, um das eigene Leben reflektiert und verantwortungsvoll zu gestalten und so einen Beitrag zur Mitgestaltung einer lebenswerten Gesellschaft zu leisten.

Deshalb ist Bildung kein Luxus, sie ist eigentlich eine Pflicht; sie ist eine Grundlage der Entwicklung eigenen Denkens und Handelns. Sie ist die Grundlage einer Lebenskultur, in die es sich zu „investieren“ lohnt, weil sie wichtigere Erträge bringt als ein Sparbrief, nämlich eine lebenslange Sicherung von Lebensqualität – jenseits materieller Güter - durch neue Einsichten und Einstellungen, denen gestalterische Kraft innewohnt.

Im vorliegenden Programmheft finden Sie Angebote aus den Bereichen Ehe- und Familienbildung, Medien- und Altenbildung sowie aus der Allgemeinen Erwachsenenbildung. Die Angebotsvielfalt dieser vier Kernbereiche des Diözesanbildungswerkes werden gleichsam ergänzt durch die verschiedenen Angebote der langjährigen Kooperationspartner wie dem Zweckverband Kloster Heidenheim, Kloster Plankstetten und dem Referat Weltkirche des Bischöflichen Ordinariates. Dabei werden gezielt die Themen Umwelt und Schöpfung, Ökumene und Kirche als erlebbare Weltgemeinschaft aufgegriffen. Besonders empfehlen darf ich Ihnen die Spanien-Reise, welche die Vielfalt, Kultur und Religionen in diesem interessanten südeuropäischen Land deutlich werden lässt.

Meine Kolleginnen und Kollegen und ich freuen uns, wenn Sie unsere Einladung zu den Veranstaltungen annehmen und wir Sie dabei begrüßen dürfen.

Ihr



Dr. Ludwig Brandl
Direktor des Diözesanbildungswerkes

Terminübersicht

September

- 16.09. Fachtagung –
„Geistlichen Missbrauch erkennen und überwinden“ 06
- 28.09. Film-Frühstück – Neue Medien 19
- 30.09. Wochenendseminar für Familien – „Spielen“ 08

Oktober

- 01.10. Medienwerkstatt – Videos gestalten mit dem Handy 09
- 07.10. Lehrgang „Tanzen im Sitzen“ – Baustein 2 20
- 08.10. Atemseminar 11
- 10.10. Info-Abend für Sachbeauftragte Seniorenarbeit
im Pfarrgemeinderat 22
- 11.10. Info-Abend für Sachbeauftragte Seniorenarbeit
im Pfarrgemeinderat 22
- 12.10. Info-Abend für Sachbeauftragte Seniorenarbeit
im Pfarrgemeinderat 22
- 13.10. Info-Abend für Sachbeauftragte Seniorenarbeit
im Pfarrgemeinderat 22
- 14.10. Seminar für Paare – „Partnerschule“ 12
- 15.10. Eltern-Kind-Gruppenleiter/innen-Schulung 24
- 15.10. Kulinarischer Filmabend 13
- 18.10. Online-Vortrag mit Diskussion
„Geschwister im Glauben“ – Zur Geschichte
und Dialog des christlich-jüdischen Verhältnisses 15
- 18.10. Werkstatt Seniorenarbeit – Aktivierungsangebote 25
- 21.10. Tagesseminar –
Herausforderung Demenz – Demenzerisch® lernen 27
- 26.10. Heidenheimer Forum Ökumene –
„Reformation der Kirche heute“ 43
- 28.10. Medienforum –
Kurzfilme für Bildung, Unterricht, Pastoral 29
- 29.10. Seminar – Moderieren in Beruf und Ehrenamt 31

November

- 08.11. Werkstatt Seniorenarbeit –
Advent und Weihnachten gestalten 32
- 09.11. Film-Frühstück – Neue Medien 19
- 11.11. Wochenendseminar für Familien – „Herbst-Aus-Zeit“ 16
- 16.11. Qualifizierungskurs – „Generationen-Mentor/in“ 33

18.11. Medienwerkstatt – Filmische Zugänge zum Thema „Frieden“	35
19.11. Eltern-Kind-Gruppenleiter/innen-Schulung	24
19.11. Werkstatt Seniorenarbeit – Faschingsnachmittage kreativ gestalten	37
22.11. Werkstatt Seniorenarbeit – Faschingsnachmittage kreativ gestalten	37
23.11. Heidenheimer Forum Ökumene – „Die Kunst des Sterbens“	44
25.11. Wochenendseminar – Advent in der Familie	17

Dezember

07.12. Film-Frühstück – Neue Medien	19
-------------------------------------	----

Januar 2023

11.01. Film-Frühstück – Neue Medien	19
21.01. Werkstatt Seniorenarbeit – Musizieren mit der Veeh-Harfe®	39
25.01. Werkstatt Seniorenarbeit – Musizieren mit der Veeh-Harfe®	39
25.01. Filmforum AugenBlicke – Kurzfilme im Kino	18
26.01. Filmforum AugenBlicke – Kurzfilme im Kino	18
31.01. Werkstatt Seniorenarbeit – Sitztänze	41

Vorschau 2023

04.02. Werkstatt Seniorenarbeit – Sitztänze	41
---	----

Heidenheimer Foren

43

Studienreise 2022

Spanienreise – Kastilien und Extremadura	45
--	----

Plankstetten / Schöpfungsspiritualität

47

Abtei Plankstetten

51

Diözesanarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung

55

Weitere Veranstaltungshinweise

59

Freitag, 16. September, 15.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
bis Samstag, 17. September, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

FACHTAGUNG

Geistlichen Missbrauch erkennen und überwinden

In den letzten Jahren ist die Sensibilität für geistlichen Missbrauch gewachsen. Die Tagung geht der Frage nach, wie geistlicher Missbrauch entsteht, wie er aufrechterhalten wird und wie man sich dagegen wehren kann. Wann und wo beginnt geistlicher Missbrauch? Wie offen bzw. direktiv dürfen Geistliche Begleitung und seelsorgliches Gespräch sein? Wie sind Nähe und Distanz, Freiheit und Führung in einer guten Balance? Die Referentin leitet die Teilnehmenden dabei an, systemische Zusammenhänge zu erkennen und möglicher eigener Betroffenheit nachzuspüren. Sie gibt Hilfestellungen, mit eigener geistlicher Macht und Autorität gut umzugehen.

Besondere Zielgruppen:

Zielgruppe sind Geistliche Begleiterinnen und Begleiter und Verantwortliche, die sich mit der Thematik fachkundig auseinandersetzen wollen.
Interessierte sind willkommen.

Referentin:

Dr. Hannah A. Schulz,
Sozialarbeiterin, systemische Supervisorin,
Coach und Therapeutin, ignatianische Exerzitienbegleiterin
und Geistliche Begleiterin, Bergisch Gladbach.
<https://sinnvoll-supervision.de>

Leitung:

Dr. Michael Kleinert, Pfarrer
Christina Noe, Pastoralreferentin

Ort:

Bischöfliches Seminar Eichstätt,
Leonrodplatz 3, 85072 Eichstätt

Kosten:

90,- € (Verpflegung und Kursgebühr)

Möglichkeit zur Übernachtung mit Frühstück für 57,50 €.

Bitte melden Sie sich direkt im Seminar dazu an,
wenn Sie davon Gebrauch machen möchten:

Tel. 08421/50-323; -324, E-Mail: sbm@bistum-eichstaett.de

Anmeldung bis 5. September 2022

Weitere Auskünfte: Exerzitienreferat, Tel. 08421/50-604,

E-Mail: exerzitien@bistum-eichstaett.de

Die Tagung findet als 2Gplus-Kurs statt

(geboostert oder genesen), mit Selbsttest vor Beginn.

Veranstalter:

Bischöfliches Ordinariat Eichstätt, Exerzitien/Geistliche Begleitung
in Kooperation mit dem Diözesanbildungswerk Eichstätt e. V.

Freitag, 30. September, 17.00 Uhr
bis Sonntag, 2. Oktober, 13.00 Uhr

WOCHENENDSEMINAR FÜR FAMILIEN

Höchste Zeit zum Spielen!

„Ich will zocken!“ – „Ich will fernsehen!“

So hören es viele Eltern mittlerweile täglich von ihren Kindern und wünschen sich in die Zeit zurück, wo gemeinsames Spielen noch angesagt war. Jetzt gibt es die Gelegenheit, dies wieder zu tun, denn die Gemeinschaft mit anderen kann da Wunder wirken und Spielen wieder möglich machen. Beim Spielewochenende lernen Sie die verschiedenen Arten von Spielen kennen und erfahren, wie diese den Familienalltag bereichern können: Bewegungsspiele, Kreisspiele, Brettspiele, Spiele drinnen, Spiele draußen – alles ist möglich! Jugendliche Betreuer werden uns begleiten, damit sich die Kinder auch als Gruppe miteinander treffen können. Natürlich ist auch Raum für gemeinsames musikalisches Spiel. Gerne können Spiele und Spielideen mitgebracht werden. Morgens und abends sind alle herzlich zu Besinnungszeiten eingeladen und am Sonntag feiern wir miteinander Familiengottesdienst. Das Angebot richtet sich besonders an Familien mit älteren Kindern.

Referentin/Referent:

Petra Rinnagl, Dipl.-Religionspädagogin, Eichstätt
Michael Rinnagl, Dipl.-Sozialpädagoge, Eichstätt

Leitung:

PD Dr. Marion Bayerl, Referentin
für Ehe- und Familienpastoral im Bistum Eichstätt

Ort:

Jugendtagungshaus Schloss Pfünz,
Waltinger Straße 3, 85137 Walting

Kursgebühr:

95,- € pro Erwachsener inkl. Übernachtung und Verpflegung,
keine Teilnahmegebühr für Kinder

Anmeldung bis 13. September 2022

Bereich Ehe und Familie

Samstag, 1. Oktober,
9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

MEDIENWERKSTATT

Mobil abgedreht!

Videos gestalten mit dem Handy

Die „Digitalisierung“ und die Bedeutung der Medien nehmen auch in Bildung und Pastoral an Fahrt auf.

Eine Videokamera hat heute fast jeder in der Tasche. Es ist ohne Probleme möglich, mit dem Handy mal schnell draufzuhalten und die Aufnahme in den Sozialen Medien zu posten. Aber man kann mehr mit seinem Smartphone machen: sich mit einem Thema auseinandersetzen, Veranstaltungen dokumentieren, eine Einrichtung in der Öffentlichkeit vorstellen, neue Ausdrucksformen entdecken, die Wahrnehmungsfähigkeit schärfen ... und vor allem: die Aufnahmen kreativ gestalten und zu einer Videostory zusammenfügen.

Der Workshop

- vermittelt grundlegende Regeln der kreativen Filmgestaltung.
- stellt das Five-Shot-Prinzip als Methode vor, um mit Bildern Geschichten zu erzählen.
- gibt Tipps für die unkomplizierte Bearbeitung von Filmen mit Apps für Android-Smartphones und iPhones.
- bietet Raum für das Üben des Erlernten.

Darüber hinaus gibt der Workshop Hinweise für den Einsatz der Smartphone-Kamera in Gemeinde, Schule, Kinder-, Jugend- und Bildungsarbeit.

Kreativität entfalten

Erwachsenenbildung

Die Teilnehmer/innen werden gebeten, ihre eigenen Smartphones (Android oder iOS/iPhone) mitzubringen. Weitere Informationen erhalten die Teilnehmer/innen nach der Anmeldung.

Die Veranstaltung ist von der Hauptabteilung Religionsunterricht, Schulen und Hochschulen des Bistums Eichstätt als Fortbildung anerkannt.

Referenten:

Dr. Anselm Blumberg, TV-Redakteur, Eichstätt

Franz Göpfert-Nieberle, Techniker, Eichstätt

Ort:

Medienzentrale, Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt

Kursgebühr: 20,- € inkl. Getränke

Anmeldung bis 22. September 2022

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf max. 8 Personen beschränkt.

Kooperationspartner:

Hauptabteilung Religionsunterricht,

Schulen und Hochschulen des Bistums Eichstätt

Samstag, 8. Oktober,
9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

SEMINARTAG

Aufatmen, entspannen, Kraft schöpfen und die heilsame Wirkung des Erfahrbaren Atems entdecken

Bei der ganzheitlichen Atemlehre nach Prof. Ilse Middendorf werden Körper, Geist und Seele als Einheit verstanden. Es geht darum, den normalerweise unbewussten, unwillkürlichen Atem wahrzunehmen, ihn zu spüren, ohne ihn verändern zu wollen.

Mit einfachen Atemübungen und meditativen Impulsen lernen wir uns zu entspannen und ein neues Körpergefühl zu entwickeln. Die Übungen sprechen besonders Menschen an, die das Bedürfnis haben, sich selbst zu erfahren und zu entwickeln, die ihre Kreativität wieder in sich entdecken und leben wollen und die sich nicht nur entspannen, sondern das optimale Gleichgewicht in den Spannungsverhältnissen erleben wollen. Sie sind für jedes Lebensalter geeignet.

Referentin:
Rosa Meier, Atempädagogin, Pfünz

Ort:
Kloster Plankstetten,
Klosterplatz 1, 92334 Berching

Kursgebühr: 65,- € inkl. Verpflegung

Anmeldung bis 30. September 2022

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf 6 Personen begrenzt.

Freitag, 14. Oktober, 18.00 Uhr
bis Samstag, 15. Oktober, 20.00 Uhr

SEMINAR

Partnerschule

Was für ein Paar sind wir? – Unsere Stärken und Schwächen

Die Partnerschule vermittelt Beziehungskompetenz, damit die Liebe im Alltag nicht auf der Strecke bleibt.

Sie möchte helfen,

- die eigene Individualität verstehen zu lernen,
- gelebte Beziehungsmuster zu erkennen und zu verstehen lernen,
- neue Beziehungsmuster zu entwickeln, auszuprobieren und einzuüben.

Referentin/Referent:

Angelika Gabler, Diplom-Sozialpädagogin,
Partnerschule-Trainerin, Eichstätt
Richard Sporrer, Diplom-Theologe,
Partnerschule-Trainer, Nürnberg

Leitung:

PD Dr. Marion Bayerl, Referentin
für Ehe- und Familienpastoral im Bistum Eichstätt

Ort:

Tagungshaus Schloss Hirschberg,
Hirschberg 70, 92339 Beilngries

Kursgebühr:

220,- € pro Paar inkl. Übernachtung und Verpflegung

Anmeldung bis 28. September 2022

Kooperationspartner:

Psychologische Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und
Lebensberatung in der Diözese Eichstätt

Bereich Ehe und Familie

Samstag, 15. Oktober,
18.30 Uhr bis ca. 22.30 Uhr

KULINARISCHER FILMABEND**Kino, Kochkunst und Genuss**

Gute Filme öffnen Augen und Ohren, Herz und Verstand. Sie sind sinnlich und konkret. Da kann einem schon mal das Wasser im Munde zusammenlaufen, wenn auf der Leinwand köstliche Speisen oder Köche bei der Arbeit zu sehen sind. Gute Filme schärfen die Sinne. Sie fördern die Wahrnehmung, machen sensibel für Details und Nuancen. Darum geht es auch bei einem guten Essen.

Gute Filme machen aufmerksam auf die spirituelle Dimension des Lebens, laden ein zum Betrachten und Nachdenken. Ähnliches gilt für ein gutes Essen. Es geht um weit mehr als um Nahrungsaufnahme. Gutes Essen fordert und fördert bewusstes Schmecken und intensiven Genuss.

Der kulinarische Filmabend verbindet beides – Film und Essen, Kino und Küche. Dank der Kochkünste von Küchenchef Anton Glasner und seines Teams erwartet Sie ein mehrgängiges, köstliches Menü.

Dr. Thomas Kroll leitet durch den besonderen Filmabend auf Schloss Hirschberg. Er zeigt dabei Filmausschnitte, passend zu den kulinarischen Genüssen und Themen. Sie eröffnen neue Perspektiven und stimulieren die Sinne.

Freuen Sie sich auf cineastische Entdeckungen und lukullische Köstlichkeiten, die den gemeinsamen Abend zum sinnlich-spirituellen Erlebnis machen!

Referent:

Dr. Thomas Kroll, Berlin/Hamburg,
Mitglied der Katholischen Filmkommission

Leitung:

Claudia Schäble, Seminarrektorin i.K.

Dr. Thomas Henke, Leiter des Fachbereichs

Medienbildung/Medienzentrale im Bistum Eichstätt

Ort:

Tagungshaus Schloss Hirschberg,

Hirschberg 70, 92339 Beilngries

Kosten:

39,- € inkl. Speisen

(Getränke werden extra berechnet)

Anmeldung bis 20. September 2022

unter: medienzentrale@bistum-eichstaett.de

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf 25 Personen begrenzt.

Dienstag, 18. Oktober,
19.30 Uhr

ONLINE-VORTRAG MIT DISKUSSION

Geschwister im Glauben

**Zur Geschichte des christlich-jüdischen Verhältnisses
und zum Stand des Dialogs heute**

Im Jahr 2021 konnten wir in Deutschland auf 1700 Jahre jüdisches Leben zurückblicken. Diese Geschichte ist teilweise von sehr unerfreulichen und sogar entsetzlichen Vorgängen geprägt gewesen. Haben wir Christen in Deutschland, aber auch darüber hinaus daraus gelernt? Dr. Andreas Renz, ein ausgewiesener und weithin bekannter Experte für die Frage des Dialogs zwischen Christentum und Judentum, zeigt in seinem Vortrag die Entwicklung des christlich-jüdischen Verhältnisses und den aktuellen Stand des Dialogs auf.

Referent:

Dr. Andreas Renz, Fachbereichsleiter Dialog der Religionen
im Erzbischöflichen Ordinariat München-Pasing

Teilnahmevoraussetzungen:

Internetzugang und ein internetfähiges Gerät mit Kamera und
Mikrofon (Laptop, Tablet, Smartphone, PC mit Webkamera)

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung bis 10. Oktober 2022

Die Teilnehmenden erhalten nach Ihrer Anmeldung
den Zugangslink zur Veranstaltung zugeschickt.

Kooperationspartner:

Eichstätter Gesprächskreis Christentum-Judentum

Freitag, 11. November, 17.00 Uhr
bis Sonntag, 13. November, 13.00 Uhr

WOCHENENDSEMINAR FÜR FAMILIEN

Herbst-Aus-Zeit

Kindergarten, Schule, Haushalt, Arbeit, ... – mitunter ist die Rede vom „ganz normalen Wahnsinn“. In vielen Familien ist im Alltag die Zeit mit Terminen im Terminkalender angehäuft und es bleibt nur wenig wirklich freie Zeit für die ganze Familie übrig.

Lernen Sie, sich bewusst Zeit zu nehmen:

Zeit, in der miteinander gespielt, gelacht, gesungen werden kann.

Zeit, in der wir als Familie kreativ werden können.

Zeit, in der wir als Familie keinen Erwartungen von außen genügen müssen.

Auch kam in den letzten beiden Jahren die Begegnung mit anderen Familien coronabedingt eher zu kurz.

An Aus-Zeit-Wochenenden soll für die ganze Familie Zeit sein. Und es soll Zeit sein für den Austausch mit anderen Familien.

Kein Terminkalender spielt an diesem Wochenende eine Rolle, es muss keine Überlegung sein, was gekocht wird, ...

Wer sich also auch danach sehnt, als Familie ein Wochenende Abstand, Aus-Zeit, Zeit für Kinder und Familie zu haben, Zeit zum Nachdenken, Ausspannen, Abschalten, Zeit, um mit anderen in Gespräch und Austausch zu kommen und dem Sinn, der hinter all dem Wahn-Sinn verborgen ist oder zwischendurch auch verloren scheint, wieder nachzuspüren, der ist herzlich eingeladen zum AUS-ZEIT-WOCHENENDE.

Referentin/Referent:

Carmen Schöll, Dipl. Montessori-Pädagogin, Kempten
Christoph Schöll, Religionspädagoge, Kempten

Leitung:

Pfarrer Anton Schatz, Seelsorger für Kinderpastoral

Ort:

Jugendtagungshaus Schloss Pfünz,
Waltinger Straße 3, 85137 Pfünz

Kursgebühr:

95,- € pro Erwachsener inkl. Übernachtung und Verpflegung,
keine Teilnahmegebühr für Kinder

Anmeldung bis 7. Oktober 2022

Bereich Ehe und Familie

Freitag, 25. November, 18.00 Uhr
bis Sonntag, 27. November, 13.00 Uhr

WOCHENENDSEMINAR

Familienwochenende im Advent

So oft nehmen wir uns vor, den Advent zu einer ruhigen Zeit zu machen. Doch je näher das Weihnachtsfest rückt, umso mehr ist noch zu tun und Zeit für Besinnlichkeit bleibt oft kaum. Wir laden Sie, als Familie mit Kindern ein, sich bewusst Zeit zu nehmen, den Advent zu beginnen. Sich auf den Weg zu machen und auf das zu fokussieren, was in der Hektik des Alltags manchmal untergeht. Mit vielfältigen Elementen stimmen wir uns auf die Vorbereitungszeit, auf Weihnachten ein. Wir möchten versuchen, dem Geheimnis der Geburt Jesu ein Stück näher zu kommen, dass es ausstrahlt in unser Leben und uns als Familie für unseren Alltag stärkt.

Lassen Sie uns gemeinsam die staunenden Augen der Kinder erleben, selbst zur Ruhe kommen und gemeinsame Zeit verbringen, die in Erinnerung bleibt.

Referentin/Referent:

Katharina Gerstner, Pleinfeld
Pfarrer Anton Schatz, Böhmfeld

Leitung:

PD Dr. Marion Bayerl, Referentin
für Ehe- und Familienpastoral im Bistum Eichstätt

Ort:

Jugendtagungshaus Schloss Pfünz,
Waltinger Straße 3, 85137 Walting

Kursgebühr:

95,- € pro Erwachsener
inkl. Übernachtung und Verpflegung,
keine Teilnahmegebühr für Kinder

Anmeldung bis 8. November 2022

Bereich Ehe und Familie

Mittwoch, 25. Januar 2023,
Donnerstag, 26. Januar 2023,
jeweils 20.00 Uhr

FILMFORUM

AugenBlicke

Kurzfilme im Kino

Inhaltlich interessante, gern auch herausfordernde und ästhetisch anspruchsvolle Kurzfilme auf der großen Kinoleinwand zu präsentieren ist das Anliegen der traditionsreichen Kurzfilmtage „Augenblicke“. Es muss nicht immer die klare, eindeutige Botschaft sein; die Bilder und Geschichten werfen durchaus auch Fragen auf, die zum Nachdenken und zum Gespräch anregen.

Auch im Jahr 2023 sind ausgewählte, preisgekrönte Filme zu sehen, die nur wenige Augenblicke dauern, zwischen drei und 15 Minuten – unter anderem:

- Aysha: Eine religiöse Prüfung in einem Hinterhof in Afrin in Syrien
- Better Half: Die Weltbevölkerung halbieren, um den Planeten zu retten?
- Get Home Safe: Der nächtliche Nachhauseweg als Thriller
Im Anschluss an die Vorführung besteht die Möglichkeit zum Gespräch.

Aufgrund der Pandemie-Situation kann eine Terminverschiebung notwendig werden. Darüber hinaus bemühen wir uns um ein Streaming-Angebot. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Moderation:

Dr. Thomas Henke, Leiter des Fachbereichs
Medienbildung/Medienzentrale im Bistum Eichstätt

Ort: Filmstudio im Alten Stadttheater Eichstätt,
Residenzplatz 17, 85072 Eichstätt

Kostenbeitrag: 8,- € / ermäßigt 7,- €

Kartenvorverkauf: Medienzentrale,
Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt

Reservierungen: Telefon 08421/50-651
bzw. medienzentrale@bistum-eichstaett.de

Kooperationspartner:
Filmstudio im Alten Stadttheater Eichstätt

Bereich Medien

Mittwoch, 28. September,
Mittwoch, 9. November,
Mittwoch, 7. Dezember,
Mittwoch, 11. Januar 2023,
jeweils 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

MEDIENFORUM

Film-Frühstück

Neue Medien für die Bildungsarbeit

Filme können auf vielfältige Weise Kommunikations- und Lernprozesse unterstützen und bereichern. Beim Film-Frühstück werden neue Medien vorgestellt, Inhalt und Gestaltung, Verwendungs- und Einsatzmöglichkeiten in Bildung und Pastoral besprochen. Die Ergebnisse sind eine wichtige Entscheidungsgrundlage für die Medienzentrale beim Erwerb von Medienlizenzen. Für Kaffee, Tee, Gebäck ... ist gesorgt.

Referentinnen/Referent:

Carolin Lehmeyer, Petra Bauernfeind, Dr. Thomas Henke,
Fachbereich Medienbildung/Medienzentrale im Bistum Eichstätt

Ort:

Medienzentrale, Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung nicht erforderlich

Freitag, 7. Oktober und Samstag, 8. Oktober,
jeweils 9.15 Uhr bis 17.15 Uhr

LEHRGANG

„Tanzen im Sitzen“ – Baustein 2

Ausbildung zum/zur Tanzleiter/in für Tanzen im Sitzen des Bundesverbandes Seniorentanz e. V.

Tanzen im Sitzen ist eine eigenständige Tanzform, die speziell auf die körperlichen, geistigen, psychischen und sozialen Gegebenheiten älterer Menschen abgestimmt ist. Der Baustein 2 des 3-teiligen Lehrgangs vermittelt in Theorie und Praxis Kenntnisse und Fertigkeiten, um unterschiedlichen Zielgruppen das Tanzen im Sitzen vermitteln zu können. Schwerpunkte sind u. a.:

- Vertiefung der Kenntnisse aus dem Baustein 1,
- Tanzen im Sitzen: Wirkungen, Einsatzmöglichkeiten, Methoden der Vermittlung,
- Erlernen weiterer exemplarischer Tänze im Sitzen.

Materialien:

Lehrgangsmaterial (1 CD, 1 Broschüre, Merkstoff) und Gebühren an den Bundesverband sind im Kurspreis enthalten (71,90 €).

Teilnahmevoraussetzungen:

Teilnahme am Baustein 1 des Bundesverbandes Seniorentanz e.V.;
Nachweis über 12 Lehreinheiten Praxis;
Mitgliedschaft im Bundesverband Seniorentanz e. V.

Besondere Zielgruppen:

Hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in Senioren- und Pflegeeinrichtungen, die für die soziale Betreuung der Bewohner zuständig sind; Betreuungskräfte nach §43b/53c; Betreuer für Menschen mit Behinderungen; Leiter/innen von Seniorengruppen

Teilnahmebescheinigung:
ab mindestens 90 % der 16 Lerneinheiten
Zertifikat „Tanzleiterin / Tanzleiter des BVST e. V.
für Tanzen im Sitzen“ mit Abschluss von Baustein 3
(Freitag, 10. Februar 2023 und Samstag, 11. Februar 2023)

Referentinnen:
Dagmar Stadelmeyer, Nürnberg,
Veronika Herlitz, Ebermannstadt,
Ausbildungsreferentinnen für Tanzen und Tänze im Sitzen
im Bundesverband Seniorentanz

Leitung:
Michael Schmidpeter, Referent
für Seniorenarbeit im Bistum Eichstätt

Ort:
Katholisches Pfarrzentrum St. Wunibald,
Saarbrückener Straße 63, 90469 Nürnberg

Kursgebühr: 180,- €; Ehrenamtliche 155,- €;
Ermäßigung für Mitarbeiter/innen in Einrichtungen der Diözese
Eichstätt: 25,- €, ohne Unterkunft und Verpflegung;
inkl. Pausenkaffee

Anmeldung bis 16. September 2022

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf max. 16 Personen begrenzt.

Kooperationspartner:
Bundesverband Seniorentanz e. V. (BVST), Landesverband Bayern
und KEB Stadtbildungswerk Nürnberg e. V.

Montag, 10. Oktober,
Dienstag, 11. Oktober,
Mittwoch, 12. Oktober,
Donnerstag, 13. Oktober,
jeweils 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

INFO-ABEND

„Damit Alter bei uns Zukunft hat!“

Einführungsabende für Sachbeauftragte Seniorenarbeit im Pfarrgemeinderat

Die Menschen bei uns werden immer älter und deren Lebenssituationen vielfältiger – und damit auch ihre Kompetenzen, Bedürfnisse und Probleme. Sachbeauftragte „Seniorenarbeit“ können vorhandene Angebote innerhalb der Pfarrgemeinde und mit der Kommune koordinieren und Impulsgeber für deren Weiterentwicklung sein. Denn nur wenn es uns als Kirche gelingt, ältere Menschen in jeder ihrer Lebensphasen ernst zu nehmen und sie dabei zu begleiten, ihr Leben aus dem Glauben zu gestalten, wird „Alter“ bei uns in der Kirche eine Zukunft haben!

Die Einführungsabende bieten Anregungen und Hilfen für die Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten von Seniorenarbeit in Pfarrei / Pfarrverband sowie für entsprechende Formen der Abstimmung und Arbeitsteilung.

Besondere Zielgruppen:
Sachbeauftragte Seniorenarbeit im Pfarrgemeinderat. Mitglieder Ihres Teams oder andere Interessierte sind ebenfalls willkommen.

Leitung:

Regine Schneider (1), Referentin für Seniorenarbeit
im Bistum Eichstätt und Altenheimseelsorge
im Dekanat Neumarkt bzw.

Michael Schmidpeter (2), Referent
für Seniorenarbeit im Bistum Eichstätt

Orte:

10. Oktober: Katholisches Pfarrzentrum „Arche“,
Ludwigstraße 17, 91126 Schwabach (1)

11. Oktober: Katholisches Pfarrzentrum,
Elkan-Naumburg-Straße 1, 91757 Treuchtlingen (2)

12. Oktober: Katholisches Pfarrzentrum,
Untere Marktstraße 13, 85080 Gaimersheim (2)

13. Oktober: Johanneszentrum „Kolpinghaus“,
Ringstraße 61, 92318 Neumarkt (1)

Kursgebühr: Teilnahme kostenfrei

Anmeldung bis jeweils 3 Tage vor Beginn.

Samstag, 15. Oktober,
Samstag, 19. November,
jeweils 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppenleiter/innen-Schulung

2-Tages-Fortbildung mit Kinderbetreuung

Mit dieser Schulung bietet die Katholische Erwachsenenbildung eine praxisorientierte Ausbildung für Eltern-Kind-Gruppenleiter/innen an.

Ziele der Ausbildung:

- Fähigkeiten entwickeln,
- Kenntnisse erwerben,
- Fertigkeiten schulen,
- Erfahrungen reflektieren, um Eltern-Kind-Gruppen zu unterstützen, leiten und begleiten zu können.

Eine Eltern-Kind-Gruppe (EKG) mit einem passenden Umfeld

- hilft Eltern, ihre Lebenssituation zu meistern,
- fördert die Entwicklung der Kinder,
- ermöglicht Eltern und Kindern wertvolle Erfahrungen.

Referentin:

Anja Herzog, EKG-Referentin, staatlich geprüfte Erzieherin

Leitung:

PD Dr. Marion Bayerl, Referentin für Ehe- und Familienpastoral im Bistum Eichstätt

Ort:

Pfarrheim Gunzenhausen, Nürnberger Straße 36,
91710 Gunzenhausen

Kursgebühr: 75,- € inkl. Verpflegung, 65,- € für KDFB-Mitglieder

Anmeldung bis 3. Oktober 2022

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf 15 Personen begrenzt.

Kooperationspartner:

Katholischer Deutscher Frauenbund Diözese Eichstätt

Bereich Ehe und Familie

Dienstag, 18. Oktober,
9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

WERKSTATT SENIORENARBEIT

„Was Männer bewegt ...!“

Aktivierungsangebote für das ‚starke‘ Geschlecht

Betreuungsangebote in der Pflege orientieren sich meist an der Lebenswelt von Frauen; für Männer sind sie oft nicht besonders attraktiv. Für das „starke“ Geschlecht braucht es männerspezifische Angebote und Themen – z. B. Fußball, Autos, Werkstatt ... Bei dem Seminar:

- vertiefen Sie Ihr Wissen zu männerspezifischen Interessen und typischen zeitgeschichtlichen und biografischen Hintergründen.
- erhalten Sie Anregungen für die Planung und Durchführung entsprechender Angebote, z. B. durch eine Ideenbörse und best-practice-Beispiele.
- werden Ihnen zu „Männerthemen“ einfache und kreative themenspezifische und jahreszeitlich orientierte Angebote für Männer vorgestellt (z. B. mit Hilfe von Themenkisten).

Materialien: Teilnehmerskript

Besondere Zielgruppen:

Betreuungspersonen (z. B. Betreuungsassistent/innen nach § 43b/53c SGB XI), pflegende Angehörige, Seniorenbegleiter/innen, Interessent/innen

Senioren kompetent begleiten

Fortbildung

Die Teilnehmer/innen erhalten eine Bescheinigung über Lernziele und Inhalte des Kurses.

Referent:

Thomas Distler, Physio- und Altentherapeut,
freiberuflicher Personal- und Organisationsentwickler,
Fachwirt Sozialmanagement, Parsberg

Leitung:

Michael Schmidpeter, Referent
für Seniorenarbeit im Bistum Eichstätt

Ort:

Caritas-Begegnungsstätte für Senioren,
Heidecker Straße 12, 91161 Hilpoltstein

Kursgebühr:

50,- € (ermäßigt 40,- €)

Ehrenamtliche 25,- € (ermäßigt 20,- €),
inkl. Pausenkaffee

Anmeldung bis 1 Woche vor Kursbeginn

Die Zahl der Teilnehmer/innen

ist auf max. 20 Personen begrenzt.

Freitag, 21. Oktober,
9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

TAGESSEMINAR

Herausforderung Demenz? – Demenzerisch® lernen!

Personzentrierte Haltung in der Pflege von Menschen mit Demenz

Die oft unverständlichen Verhaltensweisen demenzerkrankter Menschen, ihre Abwehr, ihre spontanen, massiven Gefühlsäußerungen, die manchmal „ewigen“ Wiederholungen u.a.m. stellen Herausforderungen für alle dar, die die Betroffenen begleiten – sei es beruflich oder privat. Hinter diesem Verhalten steht – aus Sicht der Demenzerkrankten – oft eine Logik.

- „Demenzerisch® lernen“ ist ein Ansatz, der diese Handlungslogik erkenn- und verstehbar macht. Er vermittelt Handlungskompetenzen, um im Alltag mit Demenzerkrankten das Zusammenleben zu erleichtern und eine deeskalierende Begleitung zu ermöglichen.
- Sie lernen Bestandteile des Handwerkskoffers von „Demenzerisch® Handeln“ kennen; u.a. verbale und non-verbale Formen des Umgangs / der Interaktionen.

Besondere Zielgruppen:

Ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter/innen
in der Senioren- und Behindertenarbeit,
in der Seelsorge und in der Pflege;
in Beratungs- und Fachdiensten;
Betreuungskräfte nach §43b/53c

Senioren kompetent begleiten

Fortbildung

Referentin:

Sabine Tschainer-Zangl, Diplom-Theologin
und Diplom-Psycho-Gerontologin, München

Leitung:

Regine Schneider, Referentin
für Seniorenarbeit im Bistum Eichstätt
und Altenheimseelsorge im Dekanat Neumarkt

Ort:

Katholisches Pfarrzentrum St. Wunibald,
Saarbrückener Straße 63, 90469 Nürnberg

Kursgebühr:

50,- € (ermäßigt 40,- €)

Ehrenamtliche 25,- € (ermäßigt 20,- €)

Anmeldung bis 1 Woche vor Kursbeginn

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf max. 16 Personen begrenzt.

Kooperationspartner:

KEB Stadtbildungswerk Nürnberg e. V.

Freitag, 28. Oktober,
17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

MEDIENFORUM

AugenBlicke

Kurzfilme für Bildung, Unterricht und Pastoral

Mit ihren Geschichten – mitten aus dem Leben gegriffen und auf wenige Augenblicke verdichtet – können Kurzfilme in religiösen Kommunikations- und Lernprozessen eine Brücke zwischen Glauben und Leben schlagen. Ihre außergewöhnlichen Ausdrucksformen und überraschenden Perspektiven provozieren zur Auseinandersetzung und zum Gespräch über existenzielle, soziale, ethische und religiöse Fragen.

Das Film-Forum

- stellt eine Auswahl von Kurzfilmen vor,
- setzt sich mit den Einsatzmöglichkeiten der Filme in Bildung, Religionsunterricht und Pastoral auseinander,
- bietet Raum für den Austausch von mediendidaktischen Erfahrungen und Ideen.

Ein kleiner Imbiss rundet den Abend ab.

Sollten die Entwicklungen der Corona-Pandemie eine Präsenzveranstaltung unmöglich machen, werden wir den Workshop online durchführen. Wir informieren Sie rechtzeitig.

Die Veranstaltung ist von der Hauptabteilung Religionsunterricht, Schulen und Hochschulen als Fortbildung anerkannt. Die Teilnehmer/innen erhalten eine Bescheinigung.

Referent:

Dr. Thomas Henke, Leiter des Fachbereichs
Medienbildung/Medienzentrale im Bistum Eichstätt

Ort:

Medienzentrale, Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt
(Aufgrund der zum Zeitpunkt der Veranstaltung
geltenden staatlichen Vorgaben bzgl. Pandemie
kann sich der Ort ändern.

Gegebenenfalls wird die Fortbildung online durchgeführt.
Wir informieren rechtzeitig.)

Kursgebühr: keine

Verpflegung: kostenfrei (Spende erbeten)

Anmeldung bis 21. Oktober 2022

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf max. 20 Personen
beschränkt.

Kooperationspartner:

Hauptabteilung Religionsunterricht,
Schulen und Hochschulen des Bistums Eichstätt

Samstag, 29. Oktober,
9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

SEMINAR

Moderieren in Beruf und Ehrenamt

Gespräche zielgerichtet führen, Gruppen ergebnisorientiert leiten, Tagungen moderieren können – in vielen beruflichen und ehrenamtlichen Situationen sind diese Fähigkeiten oftmals grundlegende für eine Führung von Gruppen. Die Schulung vermittelt die Grundlagen der Moderation und gibt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erste Methoden und Bausteine zur erfolgreichen Anwendung an die Hand. Gleichzeitig bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wertvolle praxisnahe Tipps und Tricks.

Ein Fortsetzungskurs ist für Frühjahr 2023 vorgesehen.

Besondere Zielgruppen:

Vorsitzende von Pfarrgemeinderäten, Vereinen und Verbänden

Eine Teilnahmebescheinigung wird ausgestellt.

Referent:

Georg Frericks, Dipl.-Theol., Senior Management Berater,
Unternehmensberater, Sankt Michaelsbund München

Leitung:

Dr. Ludwig Brandl, Direktor des Diözesanbildungswerks

Richard Ulrich, Geschäftsführer des Diözesanrates der Katholiken
im Bistum Eichstätt

Ort:

Tagungshaus im Kloster St. Josef, Wildbad 1, 92318 Neumarkt

Teilnehmergebühr: 40,- € (inkl. Verpflegung)

Anmeldefrist: Bis 21. Oktober 2022

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf max. 10 Personen
beschränkt.

Kooperationspartner:

Diözesanrat der Katholiken im Bistum Eichstätt

Diözesanbildungswerk Eichstätt e. V.

Dienstag, 8. November,
9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

WERKSTATT SENIORENARBEIT

Unterwegs zum Weihnachtsfest

Advent und Weihnachten mit Senioren gestalten

Alle Jahre wieder sind Christen im Advent unterwegs zum Weihnachtsfest; ältere Menschen schon jahrzehntelang. Damit Advent und Weihnachten aber etwas mit deren aktueller Lebenssituation zu tun haben, ist es nötig, sie immer wieder neu zu betrachten und zu aktualisieren.

- Das Seminar vermittelt zahlreiche Zugänge, wie Senioren in unterschiedlichen Lebenssituationen sinnfällig an das Weihnachtsgeschehen herangeführt werden können.
- Es bietet praktische Anregungen und geeignete Materialien für zeitgemäße und stimmungsvolle Adventsfeiern mit Senioren und für die Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit ganz allgemein.

Besondere Zielgruppen:

Ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter/innen in Seniorenarbeit, Altenseelsorge und Altenpflege, Betreuungskräfte nach §43b/53c

Referentin/Leitung:

Regine Schneider, Referentin
für Seniorenarbeit im Bistum Eichstätt und
Altenheimseelsorge im Dekanat Neumarkt

Ort:

Caritas-Begegnungsstätte für Senioren,
Heidecker Straße 12, 91161 Hilpoltstein

Kursgebühr:

40,- € (ermäßigt 30,- €)

Ehrenamtliche 20,- € (ermäßigt 10,- €)

Anmeldung bis 1 Woche vor Kursbeginn

Bereich Seniorenbildung

Mittwoch, 16. November,
bis Donnerstag, 17. November,
und Donnerstag, 2. März 2023,
jeweils 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

QUALIFIZIERUNGSKURS

Generationen-Mentor/in – Grundkurs

Generationen in Kontakt bringen – ein Miteinander schaffen

Immer mehr Ältere stehen immer weniger Jüngeren gegenüber. Wenn Generationen miteinander, voneinander und übereinander lernen, tragen sie gemeinsam zu einer lebenswerten Gemeinde bei. Das passiert nicht von selbst: Generationen-Mentoren gestalten und begleiten Begegnungen zwischen den Generationen, initiieren gemeinsame Projekte, vernetzen engagierte Akteure und fördern so die Lebensqualität in ihrer Gemeinde.

Der 3-teilige Grundkurs führt in Theorie und Praxis und mit gelungenen Beispielen ein in die Grundlagen der Generationenarbeit:

1. Tag: Lebenswelten der Generationen – individueller Blick
2. Tag: Generationenfreundlicher Ort – gesellschaftlicher Blick
3. Tag: Als Generationen-Mentor/in unterwegs

Eingeladen sind alle an Generationenarbeit Interessierte, z. B.:

- Senioren-, Familien-, Schulbeauftragte in Pfarrei, Quartier oder Kommune; pastorale oder kommunale Verantwortungsträger,
- Haupt- oder Ehrenamtliche in der Pastoral, in der Bildung, in der Erziehung, in Mehrgenerationen-Häusern, in Verbänden und Vereinen, in der Pflege und in der offenen Seniorenarbeit.

Zertifizierung:

Zertifikat „Generationen-Mentor/in“: Nach Teilnahme am Aufbaukurs (Mittwoch, 3. Mai 2023 und Mittwoch, 5. Juli 2023) sowie Durchführung / Präsentation eines Praxisprojekts

Referentinnen/Referent:

- Prof. Dr. Irmgard Schroll-Decker, Professorin für Sozialmanagement und Bildungsarbeit an der Ostbayerischen Technischen Hochschule (OTH) Regensburg
- Lioba Scherer, Soziale Arbeit, Regensburg
- Martina Jakubek, Referentin „Alter und Generationen“ im Amt für Gemeindedienst in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern
- Christiane Mais, Bildungsreferentin für Senioren- und Persönlichkeitsbildung, KEB Bistum Regensburg
- Thomas Distler, freiberuflicher Personal- und Organisationsentwickler, Fachwirt Sozialmanagement, Parsberg

Leitung:

Michael Schmidpeter, Referent für Seniorenarbeit
im Bistum Eichstätt

Orte:

- Amt für Gemeindedienst, Sperberstraße 70, 90461 Nürnberg (16. und 17. November 2022)
- Katholisches Pfarrzentrum Hl. Kreuz, Schafhofstraße 3, 92318 Neumarkt (2. März 2023)

Kursgebühr:

150,- € (ermäßigt 120,- €);

Ehrentliche 75,- € (ermäßigt 60,- €)

(Unterkunft und Verpflegung nicht enthalten)

Anmeldung bis 28. Oktober 2022

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist auf max. 16 Personen begrenzt.

Kooperationspartner:

- KEB – Kath. Erwachsenenbildung im Bistum Regensburg e. V.
- Arbeitsfeld „Alter und Generationen“ im Amt für Gemeindedienst der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (ELKB)
- Landesforum Katholische Seniorenarbeit Bayern (LKSB)

Im Rahmen dieses Qualifizierungskurses Generationen-Mentor/in werden folgende Online-Veranstaltungen angeboten:

Online-Workshop „Digitale Kommunikation“:

Donnerstag, 24. November 2022 und Mittwoch, 25. Januar 2023
(jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr);

Online-Workshop „Fördermöglichkeiten“:

Mittwoch, 25. Januar 2023

Bereich Seniorenbildung

Freitag, 18. November,
15.00 Uhr bis ca. 22.30 Uhr

MEDIENWERKSTATT

Give Peace a Chance

Sind Frieden und Versöhnung möglich? – Filmische Zugänge

Mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine werden alle Menschen – auch Kinder und Jugendliche – unweigerlich mit dem Thema „Krieg und Frieden“ konfrontiert. Berichte und Bilder in den Medien lösen Sorgen und Ängste aus – und werfen eine Vielzahl an Fragen auf. Der Krieg ist zu Hause in den Wohnzimmern, in Bildungsveranstaltungen und in den Schulen „angekommen“. Wie kann man als Lehrkraft, Referent/in oder auch als Eltern darauf reagieren?

Frieden und Versöhnung als menschliche Ideale sind schon lange und immer wieder Themen in Kurz- und Langspiel-filmen. Mit Spielfilm-Ausschnitten und Kurzfilmbeispielen soll gezeigt werden, mit welchen Bildern, Motiven und Geschichten Frieden und Versöhnung thematisiert werden und auf welche Weise damit medienpädagogisch umgegangen werden kann. Nicht zuletzt wird Frieden als christliches Hoffnungsideal mit Hilfe des Mediums Film thematisiert.

Den Abschluss des Studientags bildet die Präsentation eines Spielfilms mit Einführung und Diskussion.

15 bis 19 Uhr: Workshop mit Filmausschnitten
und Diskussionen

19 Uhr: Pause mit Möglichkeit zum Imbiss

20 Uhr: Filmvorführung im Eichstätter Kino

Sollten die Entwicklungen der Corona-Pandemie eine Präsenz-veranstaltung unmöglich machen, werden wir den Workshop online durchführen. Wir informieren Sie rechtzeitig.

Die Veranstaltung ist von der Hauptabteilung Religionsunterricht, Schulen und Hochschulen als Fortbildung anerkannt. Die Teilnehmer/innen erhalten eine Bescheinigung.

Referent:

Dr. Martin Ostermann,
Mitglied der Katholischen Filmkommission, Leiter der Fachstelle Medien und Digitalität der Erzdiözese München und Freising,
Lehrbeauftragter an den Universitäten Eichstätt und Erfurt

Leitung:

Dr. Thomas Henke, Leiter des Fachbereichs
Medienbildung/Medienzentrale im Bistum Eichstätt

Orte:

- Workshop: Medienzentrale, Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt
- Filmpräsentation: Filmstudio im Alten Stadttheater, Residenzplatz 17, 85072 Eichstätt

Aufgrund der zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden staatlichen Vorgaben können sich die Veranstaltungsorte ändern. Gegebenenfalls wird der Workshop online durchgeführt.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei.

Eintritt Kino: 10,- € / ermäßigt 9,- €

Anmeldung bis 7. November 2022

Für die Filmvorführung im Kino ist nach derzeitigem Stand keine Anmeldung erforderlich.

Kooperationspartner:

Hauptabteilung Religionsunterricht Schulen
und Hochschulen des Bistums Eichstätt,
Filmstudio im Alten Stadttheater Eichstätt

Samstag, 19. November,
Dienstag, 22. November,
jeweils 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

WERKSTATT SENIORENARBEIT

„Fasching – muss das sein?“

Seniorenachmittage im Fasching kreativ gestalten

Viele tun sich schwer mit dem angesagten Lustigsein an Fasching – und dann auch noch so, dass es andere mitreißt – und das nach über zwei Jahren Corona? Haben Sie Mut und kommen Sie zu uns!

- Gemeinsam erarbeiten wir Anregungen für Faschingsnachmittage mit älteren Menschen – ob im Seniorenkreis, in der ambulanten und stationären Pflege oder in anderen Gruppierungen.
- Für die praktische Anwendung werden Übungen ausprobiert und Konzepte erarbeitet mit Elementen aus Gedächtnistraining, Bewegung, Musik, Biografiearbeit und Kreativität.

P.S.: Kein „Muss“ aber ein „Darf“ bzw. „Kann“: Haben Sie einfache Tipps fürs Verkleiden oder zeigen Sie uns Ihr Kostüm? Wir freuen uns!

Besondere Zielgruppen:

Ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter/innen in Seniorenarbeit, Altenseelsorge und Altenpflege, Betreuungskräfte nach §43b/53c

Die Teilnehmer/innen erhalten eine Bescheinigung über Ziele und Inhalte des Kurses.

Referentin:

Erna Dirschinger, Musiktherapeutin i. R.,
Chorleiterin, Buchdorf

Leitung:

Regine Schneider, Referentin für Seniorenarbeit
im Bistum Eichstätt und Altenheimseelsorge
im Dekanat Neumarkt
(19. November)

Michael Schmidpeter, Referent für Seniorenarbeit
im Bistum Eichstätt
(22. November)

Orte:

19. November: Katholisches Pfarrzentrum St. Wunibald,
Saarbrückener Straße 63, 90469 Nürnberg

22. November: Katholisches Pfarrzentrum St. Anton,
Münchener Straße 67, 85051 Ingolstadt

Kursgebühr:

50,- € (ermäßigt 40,- €)

Ehrenamtliche 25,- € (ermäßigt 20,- €)

inkl. Vormittags- und Nachmittagskaffee

Anmeldung bis 1 Woche vor Kursbeginn

Kooperationspartner:

KEB Stadtbildungswerk Nürnberg e. V. (19. November)

Samstag, 21. Januar 2023,
Mittwoch, 25. Januar 2023,
jeweils 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

WERKSTATT SENIORENARBEIT

„Ein Instrument für musikalisch Ungeübte!“

Einführung in das Musizieren mit der Veeh-Harfe®

Eine Veeh-Harfe® kann auch von Personen gespielt werden, die sich weder mit Musik noch mit Noten auskennen: Man schiebt die Notenblätter unter die Saiten – und schon kann's losgehen! Der zarte Klang der Harfe wirkt besonders beruhigend. Besonders Ältere, die in ihrer Jugend kein Instrument lernen konnten, sind über die schnellen Fortschritte begeistert. Deshalb eignet sich die Veeh-Harfe auch besonders gut für den Einsatz in der Seniorenarbeit und in der Sozialen Betreuung – und sie kann auch von musikalisch ungeübten Mitarbeiter/innen gespielt werden.

Kursinhalte sind:

- Eine Veeh-Harfe stimmen, spielen und eigene Noten schreiben
- Techniken und Ratschläge – auch für musikalisch Ungeübte
- Musizieren alleine und in der Gruppe

Materialien:

4 Übungs-Veeh-Harfen werden bereitgestellt;
eigene Veeh-Harfe und Stimmgerät bitte mitbringen,
falls vorhanden.

Besondere Zielgruppen:
Ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter/innen
in Seniorenarbeit, Altenseelsorge und Altenpflege,
Betreuungskräfte nach §43b/53c

Die Teilnehmer/innen erhalten eine Bescheinigung
über Ziele und Inhalte des Kurses.

Referentin:
Erna Dirschinger, Musiktherapeutin i. R.,
Chorleiterin, Buchdorf

Leitung:
Michael Schmidpeter, Referent für Seniorenarbeit
im Bistum Eichstätt (21. Januar 2023)

Regine Schneider, Referentin
für Seniorenarbeit im Bistum Eichstätt und
Altenheimseelsorge im Dekanat Neumarkt
(25. Januar 2023)

Orte:
21. Januar 2023: Katholisches Pfarrzentrum,
Nürnberger Straße 36, 91710 Gunzenhausen

25. Januar 2023: Katholisches Pfarrzentrum Heilig-Kreuz,
Schafhofstraße 3, 92318 Neumarkt

Kursgebühr: 50,- € (ermäßigt 40,- €)
Ehrenamtliche 25,- € (ermäßigt 20,- €)
inkl. Vormittags- und Nachmittagskaffee

Anmeldung bis 1 Woche vor Kursbeginn

Dienstag, 31. Januar 2023,
Samstag, 4. Februar 2023,
jeweils 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

WERKSTATT SENIORENARBEIT

Tanzt einfach mit / CD 3

Flotte und ruhige Tänze im Sitzen – Teil 2

Zur CD „Tanzt einfach mit 3“ gibt es mit Heft 2 eine weitere neue Broschüre mit Tanzbeschreibungen für Tänze im Sitzen: Es enthält zu den Titeln Nr. 14 bis 24 dieser CD 41 frische Choreographien zu abwechslungsreichen Musikstücken, die sich sowohl für die offene Seniorenarbeit als auch für Pflegeeinrichtungen eignen:

- Flotte und ruhige Melodien laden zum Bewegen und Mitschwingen ein und fördern so die geistige und körperliche Beweglichkeit.
- Gymnastische Tänze, Thementänze und Tänze mit Handgeräten und Rhythmusinstrumenten sprechen unterschiedliche Sinne an.
- Im Seminar werden einfache bis anspruchsvolle Bewegungsfolgen – mit und ohne Handgeräte – vorgestellt und eingeübt.

Materialien:

Arbeitsheft „Tanzt einfach mit im Sitzen 3 (Teil 2)“
und CD „Tanzt einfach mit 3 (VKJK 0929)“.

Beide können – nur gegen Vorbestellung (!) – zum Kurspreis (20 % Rabatt) als Set oder einzeln erworben werden.

Besondere Zielgruppen:

Ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter/innen
in Seniorenarbeit, Altenseelsorge und Altenpflege,
Betreuungskräfte nach §43b/§53c

Senioren kompetent begleiten

Fortbildung

Die Teilnehmer/innen erhalten eine Bescheinigung über Ziele und Inhalte des Kurses.

Referentin:

Dagmar Stadelmeyer, Ausbildungsreferentin für Tanzen und Tänze im Sitzen im Bundesverband Seniorentanz e. V., Nürnberg

Leitung:

Michael Schmidpeter, Referent für Seniorenarbeit im Bistum Eichstätt (31. Januar 2023)

Regine Schneider, Referentin für Seniorenarbeit im Bistum Eichstätt und Altenheimseelsorge im Dekanat Neumarkt (4. Februar 2023)

Orte:

31. Januar 2023: Katholisches Pfarrzentrum St. Anton, Münchener Straße 67, 85051 Ingolstadt

4. Februar 2023: Katholisches Pfarrzentrum St. Wunibald, Saarbrückener Straße 63, 90469 Nürnberg

Kursgebühr:

50,- € (ermäßigt 40,- €)

Ehrenamtliche 25,- € (ermäßigt 20,- €)

inkl. Pausenkaffee

Anmeldung bis 1 Woche vor Kursbeginn

Kooperationspartner:

KEB Stadtbildungswerk Nürnberg e. V. (4. Februar 2023)

Mittwoch, 26. Oktober,
19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

VORTRAG MIT DISKUSSION

Reformation der Kirche heute

Wie könnte heute eine mutige Reform aussehen?

Vor über 500 Jahren reformierte Martin Luther die Kirche: mutig, mit Gottvertrauen. Die Kirche muss ständig neu reformiert werden. Wie könnte heute eine mutige Reform aussehen? Einige Thesen leiten den Vortrag ein. Im Gespräch sollen Visionen deutlich werden.

Referent:

Dr. Markus Roth, evangelischer Theologe
und Pfarrer in Dinkelsbühl/Segringen

Leitung:

Dr. Ludwig Brandl, Direktor
des Diözesanbildungswerks

Reinhold Seefried, Geschäftsführer
der Klosterbetriebe Heidenheim GmbH

Ort:

Benediktensaal des Klosters Heidenheim,
Ringstraße 1, 91719 Heidenheim

Teilnahmegebühr entfällt, um Spenden wird gebeten.

Kooperationspartner:

Zweckverband Kloster Heidenheim

Mittwoch, 23. November,
19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

VORTRAG

Die Kunst des Sterbens im Spätmittelalter, bei Luther und heute

Im Spätmittelalter gab es die ars moriendi. In der Sterbekunst wurde eine gute Vorbereitung zum Sterben gelehrt. Bilderbücher oder Fragen halfen dazu, vorbereitet zu sein für seine letzte Stunde. Wie sah die ars moriendi aus? Wie hat Luther sie verändert? Können wir aus der alten Kunst Impulse für eine gegenwärtige Sterbekunst finden?

Referent:

Dr. Markus Roth, evangelischer Theologe
und Pfarrer in Dinkelsbühl/Segringen

Leitung:

Dr. Ludwig Brandl, Direktor
des Diözesanbildungswerks

Reinhold Seefried, Geschäftsführer
der Klosterbetriebe Heidenheim GmbH

Ort:

Benediktensaal des Klosters Heidenheim,
Ringstraße 1, 91719 Heidenheim

Teilnahmegebühr entfällt, um Spenden wird gebeten.

Kooperationspartner:

Zweckverband Kloster Heidenheim

Donnerstag, 22. September,
bis Donnerstag, 29. September

STUDIENREISE

Spanienreise: Kastilien und Extremadura

Das Herz Spaniens – so werden die beiden Regionen Kastilien und Extremadura genannt. In ihren Städten trifft man auf eine ungewöhnlich reiche Kultur und Geschichte sowie eine wunderbare Natur. Dazu zählen sehenswerte Altstädte, großartige Kirchenbauten, aber auch römische, maurische und jüdische Spuren. Segovia mit einem 2000 Jahre alten römischen Aquädukt, einer beeindruckenden Kathedrale und einem der schönsten Alcázares, Avila, die Stadt der hl. Teresa mit ihren Klöstern, und auch die alte Universitätsstadt Salamanca mit dem vielleicht schönsten Platz Spaniens und einer herausragenden Kathedrale gehören zu den besuchten Sehenswürdigkeiten.

Plasencia mit den zwei Kathedralen aus verschiedenen Epochen unter einem Dach, der Monfragüe Nationalpark, Caceres mit seiner historischen Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) und Trujillo, der Heimat zahlreicher Konquistadoren sowie das Kloster Guadalupe, eines der bedeutendsten Marienwallfahrtsorte des Landes und der spanischsprachigen Welt sind weitere außergewöhnliche Orte dieser Rundreise. Zuletzt machen Toledo, die Stadt der drei Kulturen von Christen, Juden und Mauren, und die Hauptstadt Madrid deutlich, wie „reich“ Geschichte, Kultur und insbesondere die religiöse Vergangenheit Spaniens sind.

Studienreisen

Reisepreis ab/bis Eichstätt / Ingolstadt:
1.590,- € pro Person im DZ
(zzgl. EZ-Zuschlag: 255,- €)

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
Maximalteilnehmerzahl: 20 Personen

Im Reisepreis sind folgende Leistungen eingeschlossen:
Flughafentransfers nach München ab/bis Eichstätt und Ingolstadt / Flug mit Linienmaschinen der Lufthansa in der Economyklasse / Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC in Hotels der mittleren und gehobenen Kategorie / 6 x Abendessen (2 x im Hotel und 4 x in externen Restaurants) / alle Busfahrten lt. Programm / alle Eintrittsgelder lt. Programm / ständige örtliche deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Madrid-Flughafen / je 1 halbtägige Stadtführung in Avila, Salamanca und Toledo / Führung durch eine Dehesa mit Schinkenverkostung (Jamón Iberico) / Audioguides während der gesamten Rundreise / alle Steuern und Abgaben

Nicht eingeschlossen sind:
Getränke / Mittagessen / Trinkgelder / Reiseversicherungen

Reiseveranstalter:
Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH,
Dachauer Straße 9, 80335 München

Freitag, 16. September, 18.00 Uhr
bis Sonntag, 18. September, 14.00 Uhr

WOCHENENDSEMINAR

Stohgedämmte Gebäude fachgerecht planen und bauen

Ein Wochenendseminar mit dem Strohhaus-Architekten Dirk Scharmer für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen im Baubereich. Mit Stroh vom Acker nebenan, mit Holz aus dem Wald gegenüber und mit Lehm manchmal sogar aus der Baugrube: So lässt sich fernab globaler Lieferketten ein modernes, komfortables Wohnhaus erstellen. Fachgerecht gebaut überdauert ein Strohhaus Generationen. Wer will, macht viel selbst oder arbeitet mit regionalen Baufirmen zusammen.

Mit vielen Vorteilen punktet die über 100 Jahre alte Bauweise. Umwelt- und klimaschutzmäßig ist sie topaktuell und bietet vielleicht sogar einen Königsweg für den Neubau.

Der Vortragende gibt in diesem Fachseminar einen fundierten Schnelleinstieg in die Bauweise. Ziel: Die Teilnehmer/innen können anschließend fundiert entscheiden, ob sie in diese Bauweise einsteigen wollen und – ggf. mit weiterer Unterstützung – ein erstes strohgedämmtes Vorhaben projektieren.

Leitung:

Dirk Scharmer, gelernter Zimmermann und Architekt,
ausgewiesener Experte und Mitbegründer
der Strohhaus-Bauweise, Lüneburg

Ort:

Benediktinerabtei Plankstetten, Haus St. Gregor,
Klosterplatz 1, 92334 Berching

Kursgebühr:

215,- € zzgl. Übernachtung und Verpflegung

Kooperationspartner:

Diözesanbildungswerk Eichstätt e. V.

Nähere Informationen zur Veranstaltung:

www.kloster-plankstetten.de/veranstaltungen

Benediktinerabtei Plankstetten

Freitag, 7. Oktober, 17.00 Uhr
bis Sonntag, 9. Oktober, 16.00 Uhr

WOCHENENDSEMINAR

Ausbildung Kursleitung Waldbaden III

3. Modul „Zusatzqualifikation zum zertifizierten Kursleiter/in Waldbaden“

Dieser Kurs gehört zu einer mehrteiligen Ausbildung und besteht aus einem Präsenzteil und vier Online-Terminen. Die Teilnehmer/innen lernen das Öko-System des Waldes kennen, bekommen Informationen zu Artenschutz und rechtlichen Aspekten. In praktischen Übungen vertiefen die Teilnehmer/innen ihre Kompetenz bei der Durchführung von Einzel- und Gruppenveranstaltungen, sowie das Verhalten bei Tierbegegnungen. Im Rahmen des Präsenzkurses findet die Abschlussprüfung statt.

Leitung:

Katharina Nathe, Wald-Achtsamkeitstrainerin,
Wanderführerin, Hochschuldozentin für Waldtherapie
und Waldbaden, Waldbaden-Ausbildungen und -Kurse
sowie Naturcoaching, Wessobrunn

Laura Bodden, Waldachtsamkeitstrainerin,
Ausbilderin für Pfadfinderleiter/innen, Dozentin für Waldbaden-
Ausbildungen bei achtsame Walderlebnisse, Aachen

Ort:

Benediktinerabtei Plankstetten, Haus St. Gregor,
Klosterplatz 1, 92334 Berching

Kursgebühr:

467,- € zzgl. Übernachtung und Verpflegung

Kooperationspartner:

Diözesanbildungswerk Eichstätt e. V.

Nähere Informationen zur Veranstaltung:

www.kloster-plankstetten.de/veranstaltungen

Samstag, 22. Oktober,
9.00 Uhr bis 17.30 Uhr

TAGESSEMINAR

Klostertag: Ein spirituell-ökologisches Konzept kennen lernen

Einmal hinter die Klostermauern schauen. Sehen wie Mönche leben, beten und arbeiten. Erkennen warum ökologisches Handeln zu den Grundlagen benediktinischen Lebens gehört und erfahren, wie das konkret gehen kann.

In einer Kirchenführung und Erklärungen zur Struktur des Klosters und seiner Betriebe, lernen die Teilnehmer/innen Plankstetten kennen. Beim Rundgang durch ausgewählte Betriebe erklären Mitarbeiter/innen ihren Bereich und die Umsetzung des ökologischen Konzeptes.

Leitung:

Abt Dr. Beda Maria Sonnenberg OSB, Plankstetten
P. Josef Maria Böge OSB, Plankstetten

Ort:

Benediktinerabtei Plankstetten, Haus St. Gregor,
Klosterplatz 1, 92334 Berching

Kursgebühr:

55,50 € inkl. Verpflegung

Kooperationspartner:

Diözesanbildungswerk Eichstätt e. V.

Nähere Informationen zur Veranstaltung:

www.kloster-plankstetten.de/veranstaltungen

Samstag, 19. November,
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

TAGESSEMINAR

Meteorologie und deren Einfluss auf den Menschen

Gewonnene Erkenntnisse der meteorologischen Zusammenhänge beeinflussen immer mehr andere Wissenschaften wie die Medizin. So wird immer stärker über die Einflussnahme des Wetters auf die menschliche Physis und Psyche geforscht. Neben den physikalischen Faktoren, wie Wind, Wolken und Natur für eine Vorhersage gewinnt die Beachtung der Folge-seite an Aufmerksamkeit, wie Wetter auf den Menschen und seine Gesundheit wirken kann. Biodynamische Psychologie ist eine junge, aufstrebende Wissenschaft, die besonders in den Niederlanden und Skandinavien immer mehr Einzug in die Bewertung des Gesundheitsstatus eines Menschen hat. Wie wird sich ein verändertes Wetter in den kommenden Jahren auf den Menschen und seine Physis auswirken? Teilnahme für jedermann mit festem Schuhwerk.

Leitung:

Claus Keidel, deutscher und internationaler Forschungspreisträger für Physik, Autor, namhafter Naturfotograf und „Wetter-Referent“, Zirndorf

Ort:

Benediktinerabtei Plankstetten, Haus St. Gregor,
Klosterplatz 1, 92334 Berching

Kursgebühr:

50,50 € inkl. Verpflegung

Kooperationspartner:

Diözesanbildungswerk Eichstätt e. V.

Nähere Informationen zur Veranstaltung:

www.kloster-plankstetten.de/veranstaltungen

Für die Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Benediktinerabtei Plankstetten, Bildungshaus St. Gregor, verweisen wir auf deren Jahresprogramm mit näheren Einzelheiten. Wir bitten um Anmeldung direkt in Plankstetten, Telefon: 08462/206-201, Fax: 08462/206-121.

2. bis 4. September

Wochenendseminar

Sich selbst und andere verstehen

Einführung in das Enneagramm auf christlicher Grundlage

Leitung: Dr. Gerhard Reinhard, Elisabeth Reinhard,
Neunkirchen a. Br.

16. bis 18. September

Wochenendseminar

Aromapflege im Alltag

Leitung: Doreen Lau, Kloster Lehnin

16. bis 18. September

Wochenendseminar

Spielerisch im Moment sein

Improvisation(-stheater) und Spiritualität

Leitung: Thomas Chemnitz, Randowtal

17. September

Tagesseminar

Reise in die Welt der Gewürze

Leitung: Sigrid Holzer, Ingolstadt

17. September / 15. Oktober / 19. November / 17. Dezember

Seminar – Komm und lies ...

Was von Anfang an war ... (1 Joh 1)

Das Johannes-Evangelium und seine Botschaft

***Überblick über Text, historische Zusammenhänge
und Theologie***

Leitung: Abt Dr. Beda Maria Sonnenberg OSB, Plankstetten

1. Oktober

Tagesseminar

Räuchern mit einheimischen Pflanzen

Leitung: Claudia Vögele, Berching-Staufersbuch

6. bis 9. Oktober

Seminar

Einführungskurs Ruhegebet

Theorie und Praxis

Leitung: P. Josef Maria Böge OSB, Plankstetten
Markus Knipp, Nürnberg

8. Oktober

Tagesseminar

Oasentag: Ein ganzer Tag für dich

Leitung: Sr. Hermine Ferber MC, Eichstätt-Rebdorf

9. bis 14. Oktober

Seminar

Basische Gesundheitstage

Gesundheitswissen für den Alltag

Leitung: Heike Burzki Msc, Schlüchtern

9. bis 14. Oktober

Seminar

Ikonenschreiben in der traditionellen griechischen Technik

Leitung: Maria Schünemann, Schernfeld-Rupertsbuch

14. bis 16. Oktober

Wochenendseminar

Farbenlust statt Nebelfrust (Malkurs)

Leitung: Susanne Michel, München

15. Oktober

Tagesseminar

***Ingwer, Galgant, Kurkuma und Co.
Heilsame Kräfte aus der Wurzel***

Leitung: Sigrid Holzer, Ingolstadt

20. bis 23. Oktober

Seminar

Luft holen – Atem holen und entspannen

Leitung: Monika Müller-Richter, Vaterstetten

28. bis 30. Oktober

Wochenendseminar für Führungskräfte

Mit Werten in Führung gehen

Leitung: Dr. Tamara Gehring-Vorbeck, Nürnberg
Hubert Gehring, Nürnberg

28. bis 30. Oktober

Wochenendseminar

***Farbig ist mein Herz
Herzenkräfte und Resilienz stärken***

Leitung: Angelika Aldenhoff-Artz, Lauf

4. bis 6. November

Wochenendseminar

Zauberharfe bauen und spielen lernen

Leitung: Anke Spindler, Mistendorf

5. November

Tagesseminar

***Ein Tag mit Liedern der Hl. Hildegard von Bingen
(1098 – 1179)***

Leitung: Rudolf Fischer, Lappersdorf

11. bis 13. November

Wochenendseminar

***Einführung in die Technik des Holzschnittes
Holzschnitt-Weihnachtskarten schnitzen und drucken***

Leitung: Markus Genzwürker, Regensburg

13. bis 20. November

Seminar

Heilfasten nach Hildegard von Bingen

Leitung: Sabine Vollmert, Nürnberg
P. Josef Maria Böge OSB, Plankstetten

18. bis 20. November

Wochenendseminar

***Weihnachtlicher Gospelworkshop
kirchlich und weltlich, alt und neu***

Leitung: Norbert Potratz (Rev. Jimmy Brooks)

9. bis 11. Dezember

Wochenendseminar

***Der Sonntag der heiligen Vorfäter und die Adventszeit
in der Ostkirche***

Leitung: P. Christoph Heinzmann OSB, Plankstetten

9. bis 11. Dezember

Wochenendseminar

Weihnachtliche Kalligraphie und Handlettering

Leitung: Rainer Michel, München

Samstag, 15. Oktober 2022, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Tagesseminar

mit dem Diözesanrat im Bistum Eichstätt

„Willkommenskultur in Pfarrgemeinden“

Das war doch so toll in Corona-Zeiten: Endlich wurde man an der Kirchentür begrüßt. Seither kennen zumindest die Ordner/innen den Rest der Gottesdienstgemeinde. Was machen wir daraus? Wie nutzen wir das Potential dieses Engagements? Wie (einladend) sind unsere Begegnungspunkte jenseits der Kirchen ausgestattet? Wen treffen Fremde da wie an? Wo stehen sie im Regen, wo werden sie willkommen geheißen?

Referent: Dr. Thomas Kroll, Fachstelle Experimentelle Wege der Pastoral und Tourismusseelsorge, Erzbistum Hamburg

Ort: Tagungshaus Schloss Hirschberg

Weitere Informationen bei

Geschäftsstelle des Diözesanrats im Bistum Eichstätt

Walburgiberg 2, 85072 Eichstätt, Telefon: 08421/50-615

dioezesanrat@bistum-eichstaett.de

Dienstag, 18. Oktober 2022, 19.30 Uhr

Vortrag

mit dem Referat Weltkirche der Diözese Eichstätt

zur missio Kampagne 2022

„Ich will Euch Zukunft und Hoffnung geben“

Referent: Bischof Dominic Klimengich, El Doret / Kenia
(mit Übersetzung)

Leitung: Dr. Gerhard Rott, Leiter des Referats Weltkirche

Ort: St. Emmeran, Wemding

Mittwoch, 19. Oktober 2022, 20.00 Uhr

Vortrag

mit dem Referat Weltkirche der Diözese Eichstätt

zur missio Kampagne 2022

„Ich will Euch Zukunft und Hoffnung geben“

Referent: Bischof Dominic Klimengich, El Doret / Kenia
(mit Übersetzung)

Leitung: Dr. Gerhard Rott, Leiter des Referats Weltkirche

Ort: St. Moritz, Haus der KEB, Ingolstadt

Donnerstag, 20. Oktober 2022, 19.00 Uhr

Vortrag missio 2022

mit dem Referat Weltkirche der Diözese Eichstätt

im Rahmen der Ausstellung „Klimaflucht“

Referent: Charles Sendegeya, Nairobi / Kenia

Leitung: Dr. Gerhard Rott, Leiter des Referats Weltkirche

Ort: Student Service Center der KU,
Marktplatz 7, Eichstätt

Samstag, 22. Oktober 2022

Dezentrale Vorträge

mit dem Referat Weltkirche der Diözese Eichstätt

zur missio Kampagne 2022

„Ich will Euch Zukunft und Hoffnung geben“

in den Dekanaten – Orte, Termine und Referenten
werden regional bekannt gegeben

Freitag, 21. Oktober 2022, 18.00 Uhr
bis Samstag, 22. Oktober 2022, 16.00 Uhr

Grundkurs Erwachsenenbildung I

Weiterbildung für örtliche Mitarbeiter/innen in der Erwachsenenbildung

Einführung in die Katholische Erwachsenenbildung Grundlagen – Selbstverständnis – Strukturen – Argumente

Leitung: Dr. Ludwig Brandl, Leiter der Abteilung
Bildung/Apostolat, Eichstätt

Referenten und Gesprächspartner:
Die Geschäftsführer der Bildungswerke

Ort: Tagungshaus Schloss Hirschberg

Sonntag, 30. Oktober 2022, 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Infoveranstaltung Weltfreiwilligendienst (weltwärts)

mit dem Referat Weltkirche der Diözese Eichstätt

Bei der Infoveranstaltung werden der Weltfreiwilligendienst der Diözese Eichstätt sowie die Einsatzorte in Indien und Ghana von den Verantwortlichen der Diözese vorgestellt.

Aktuelle Informationen (wie ggf. weitere Termine oder verlängerter Bewerbungsschluss) gibt es unter weltwaerts@bistum-eichstaett.de und über den Instagram-Kanal www.instagram.com/eichstaett_goes_weltwaerts.

Anmeldung beim Referat Weltkirche erwünscht.

Telefon: 08421/50-776; E-Mail: weltwaerts@bistum-eichstaett.de

Eine Bewerbung ist ab sofort möglich, ebenso jederzeit eine persönliche Beratung.

Referentin: Manuela Lüger, Referentin
für den Weltfreiwilligendienst

Leitung: Dr. Gerhard Rott, Leiter des Referats Weltkirche

Ort: Bischöfliches Ordinariat, Luitpoldstraße 2,
85072 Eichstätt, Marquardussaal, 2. Stock

Ein weiterer Termin:

Sonntag, 20. November 2022,
14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Infoveranstaltung Weltfreiwilligendienst (weltwärts)

mit dem Referat Weltkirche der Diözese Eichstätt

Online-Veranstaltung

Anmeldung bitte bis 16. November 2022 per Mail an:
weltwaerts@bistum-eichstaett.de

Die Zugangsdaten werden dann per Mail verschickt.

Begegnungswochenende

mit dem Diözesanrat im Bistum Eichstätt

Samstag, 19. November 2022, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

„Warum die Kultur der Zusammenarbeit sich durchsetzt“

Referent: Erich Händeler,
Wirtschaftsjournalist

Sonntag, 20. November 2022, 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

„Der Synodale Weg – was wird sich verändern?“

Referent: Christian Gärtner, Vorsitzender des Diözesanrats

Beim Begegnungswochenende auf Schloss Hirschberg sind Pfarrgemeinderats-Mitglieder mit ihren Partnern und Partnerinnen und alle Interessierten eingeladen.

Weitere Informationen bei

Geschäftsstelle des Diözesanrats im Bistum Eichstätt

Walburgiberg 2, 85072 Eichstätt, Telefon: 08421/50-615

dioezesanrat@bistum-eichstaett.de

Dienstag, 29. November oder 6. Dezember 2022,
Uhrzeit noch offen

Vortrag

mit dem Referat Weltkirche der Diözese Eichstätt

zur Adveniat Aktion 2022

„Gesundsein fördern – Gesundheitspastoral in Lateinamerika als Ausdruck der kirchlichen Option für die Armen und die Schöpfung“

Referentin: Sr. Geanni Ramos, Guatemala

Leitung: Dr. Gerhard Rott, Leiter
des Referats Weltkirche

Ort: Katholische Hochschulgemeinde, Eichstätt

Freitag, 30. September 2022, 17.00 Uhr
bis Sonntag, 2. Oktober 2022, 13.30 Uhr

Bildungswochenende für Mutter und Tochter

Zusammen wachsen

Die Beziehung zwischen Mutter und Tochter ist eine Besondere. Oft wünscht man sich mehr Zeit füreinander und Impulse für ein gelungenes gemeinsames Wachsen, eine Ermutigung für ein liebevolles Miteinander.

Sich füreinander Zeit nehmen ... Einander, in der Rolle als Tochter und Mutter, verstehen und kennenlernen.

Eingeladen sind Mütter mit ihren Töchtern zwischen 12 und 15 Jahren.

Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt.

Referentinnen:

Gerlinde Reichardt, Dipl. Sozialpädagogin

Sophie Reichardt, Erzieherin

Leitung:

Martha Gottschalk, Frauenpastoral
der Diözese Eichstätt, Neumarkt

Ort: Jugendtagungshaus Habsberg

Leistungen:

Übernachtung im Zweibettzimmer, Vollpension,

Kosten pro Paar: 150,- €

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit dem
KEB-Diözesanbildungswerk Eichstätt e. V.

Nähere Informationen und Anmeldung:

Bischöfliches Ordinariat Eichstätt – Frauenpastoral

Hofplan 5, 92318 Neumarkt

Telefon: 09181/4061310

E-Mail: frauen@bistum-eichstaett.de

www.bistum-eichstaett.de/frauen

Diözesaner Schöpfungstag 2022

Hintergrund: Jedes Jahr im Zeitraum vom 1. September bis 4. Oktober ruft die Arbeitsgemeinschaft der christlichen Kirchen (ACK) zur Feier einer ökumenischen Schöpfungszeit auf. In der Diözese Eichstätt wird deswegen seit dem Jahr 2011 an wechselnden Orten und mit unterschiedlichen Programmschwerpunkten ein „diözesaner Schöpfungstag“ gefeiert. Das Herzstück eines jeden Schöpfungstages ist ein ökumenischer Gottesdienst.

11. Diözesaner Schöpfungstag des Bistums Eichstätt, Samstag, 8. Oktober 2022, 17.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr, in Eichstätt im Rahmen der Ausstellung „Klimaflucht“ der Deutschen Klimastiftung

Weitere Informationen: <https://www.deutsche-klimastiftung.de/wanderausstellung-klimaflucht/>

- Ausstellungsdauer: 7. bis 23. Oktober 2022 – mit umfangreichen Begleitprogramm
- Veranstaltungsort: Gebäude KU, Marktplatz 7 (Student Service Center)
- Kooperationspartner: Malteser Hilfsdienst e. V. Eichstätt, Flüchtlingsreferentin, Bistum Eichstätt Referat Flüchtlingsseelsorge und Referat Schöpfung und Klimaschutz, KU Eichstätt Zentrum für Flucht und Migration
- Ausstellungseröffnung: 8. Oktober 2022 im Rahmen des diözesanen Schöpfungstages

Programm Schöpfungstag:

- | | |
|-----------|---|
| 17.00 Uhr | Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst
Schutzengelkirche Eichstätt
Liturgen/innen: Bischof Hanke OSB, Eichstätt
Regionalbischöfin Frau Hann von Weyhern,
Kirchenkreis Nürnberg
Pfarrer Dawitt Kefyalew, äthiopisch-orthodoxe
Gemeinde Nürnberg (angefr.)
Musikalische Begleitung: Chor Collegium Orientale
(angefr.) |
| 18.00 Uhr | Vernissage „Ausstellung Klimaflucht“,
KU Gebäude Marktplatz 7 |
| 19.30 Uhr | Vortrag von Pater Jörg Alt, Jesuitenmission
Nürnberg mit Diskussion |
| 20.30 Uhr | Ausklang der Veranstaltung |

Nähere Informationen:

beim Referat Schöpfung und Klimaschutz der Diözese Eichstätt,
E-Mail: umwelt@bistum-eichstaett.de

Diözesanes Umweltforum „Mit Gott im Grünen Bereich“

mit dem Referat Schöpfung und Klimaschutz
der Diözese Eichstätt

Samstag, 19. November 2022, 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Kloster Plankstetten

Beim diesjährigen diözesanen Umweltforum wird das Konzept zur Umsetzung der **Klimaoffensive 2035 der Diözese Eichstätt** vorgestellt. Das Konzept beschreibt, wie die Diözese Eichstätt bis ins Jahr 2035 Treibhausgasneutralität erreichen kann.

Grundlage des Konzeptes ist die Enzyklika Laudato Si. Die Klimaoffensive 2035 sieht einen ganzheitlichen Ansatz vor und will neben Maßnahmen im Bereich des technischen Klimaschutzes auch explizit Angebote in der Pastoral und Bildung verstärken. Des Weiteren gibt es einen Vortrag zu den staatlichen und diözesanen Fördermöglichkeiten rund um die Themen energetische Sanierungen, Heizungserneuerung etc.

Auch eine Führung im neuen Gästehaus, welches als größtes Strohballenhaus Süddeutschlands errichtet wurde, ist geplant.

Daneben gibt es Informationen aus dem Referat Schöpfung und Klimaschutz und es bleibt genügend Zeit für Austausch und Gespräch. Ein spiritueller Impuls wird die Veranstaltung abschließen.

Tagungsleitung:

Lisa Amon, Nachhaltigkeitsreferentin

Organisation/Anmeldung:

Referat Schöpfung und Klimaschutz der Diözese Eichstätt,
Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt, Telefon: 08421/50-662,
E-Mail: umwelt@bistum-eichstaett.de

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung
der aktuellen Coronaregeln statt.

Das Diözesanbildungswerk stellt sich vor



Direktor

Dr. theol. Ludwig Brandl
Leiter der Abt. Bildung / Apostolat
im Bischöflichen Ordinariat, Diözesan-
beauftragter für Erwachsenenbildung,
Diözesandirektor des Sankt Michaels-
bundes



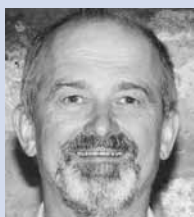
Stellvertretender Direktor und Bereich Medien

Dr. theol. Thomas Henke
Leiter der Medienzentrale der Diözese,
Referent für Mediendidaktik
und Medienpädagogik



Bereich Ehe- und Familienbildung

PD Dr. theol. habil. Marion Bayerl
Leiterin der Abt. Pastoral in Beziehung und
Begegnung im Bischöflichen Ordinariat,
Referentin für Ehe- und Familienpastoral
im Bistum Eichstätt



Bereich Seniorenbildung

Michael Schmidpeter, Dipl.Theol.
Referent für Seniorenarbeit
im Bistum Eichstätt



Bereich Seniorenbildung

Regine Schneider, Rel.-Päd.
Referentin für Seniorenarbeit im Bistum
Eichstätt und für Altenheimseelsorge
im Dekanat Neumarkt

Tagungshaus Schloss Hirschberg

Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt
Telefon 08421/50-641
Telefax 08421/50-649
erwachsenenbildung@bistum-eichstaett.de
www.bistum-eichstaett.de/
erwachsenenbildung/dioezesanbildungswerk

Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt
Telefon 08421/50-651
Telefax 08421/50-659
medienzentrale@bistum-eichstaett.de
www.medienzentrale-eichstaett.de

Walburgiberg 2, 85072 Eichstätt
Telefon 08421/50-611
Telefax 08421/50-628
familie-sekretariat@bistum-eichstaett.de
www.bistum-eichstaett.de/referatehefamilie

Walburgiberg 2, 85072 Eichstätt
Telefon 08421/50-621
Telefax 08421/50-628
altenarbeit@bistum-eichstaett.de
www.bistum-eichstaett.de/altenarbeit

Hofplan 5, 92318 Neumarkt/Opf.
Telefon 09181/4061311
Sekretariat: Telefon 08421/50-622
rschneider@bistum-eichstaett.de
www.bistum-eichstaett.de/altenarbeit

Hirschberg 70, 92339 Beilngries, Telefon 08461/6421-0,
Fax 08461/6421-14, schloss.hirschberg@bistum-eichstaett.de,
www.tagungshaus-schloss-hirschberg.de

Unter den nachfolgend genannten Anschriften erhalten Sie Hinweise auf die vielfältigen Bildungsangebote der regionalen und örtlichen Erwachsenenbildung.

KEB – Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Ansbach e.V.

Marktplatz 2, 91567 Herrieden
Telefon 09825/8472, Telefax 09825/9279790
E-mail: kbw-herrieden@t-online.de
Internet: www.keb-herrieden.de

KEB – Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Eichstätt e.V.

Pedettstraße 9, 85072 Eichstätt
Telefon 08421/3233, Telefax 08421/3286
E-mail: keb-ei@altmuehlnet.de
Internet: www.keb-eichstaett.de

KEB – Katholische Erwachsenenbildung Ingolstadt e.V.

Hieronymusgasse 3, 85049 Ingolstadt
Telefon 0841/936133, Telefax 0841/99354319
E-mail: keb-in@gmx.de
Internet: www.keb-in.de

KEB – Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Neumarkt e.V.

Ringstraße 61, 92318 Neumarkt i. d. Opf.
Telefon 09181/9898, Telefax 09181/22453
E-mail: info@keb-neumarkt.de
Internet: www.keb-neumarkt.de

KEB – Katholische Erwachsenenbildung Roth-Schwabach e.V.

Ringstraße 61, 92318 Neumarkt i. d. Opf.
Telefon 09181/9898, Telefax 09181/22453
E-mail: info@keb-roth-schwabach.de
Internet: www.keb-roth-schwabach.de

KEB – Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen e.V.

Holzgasse 3, 91781 Weißenburg
Telefon 09141/8586-30, Telefax 09141/8586-87
E-mail: keb.weissenburg-gunzenhausen@bistum-eichstaett.de
Internet: www.keb-wug.de

Anmeldung

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Diese kann schriftlich (per Post, per Fax oder per E-Mail) oder telefonisch erfolgen. Etwaige Abweichungen und der Anmeldeschluss sind bei der jeweiligen Veranstaltung angegeben.

Bestätigung der Anmeldung

Ihre Anmeldung wird nach Anmeldeschluss bestätigt (gilt für Altenbildung, Ehe und Familie, Medien) bzw. ist erst mit Vorliegen einer schriftlichen Einzugsermächtigung verbindlich.

Ausgebuchter Kurs

Ist ein Kurs zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung bereits ausgebucht, werden Sie informiert und auf Wunsch in eine Warteliste aufgenommen.

Absage

Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, werden Sie als Teilnehmer benachrichtigt.

Abrechnung

Die Kursgebühren und ggf. die Kosten für Verpflegung und Übernachtung

- sind bei Kursen ohne Übernachtung bar beim Kurs zu entrichten oder werden in Rechnung gestellt.
- werden bei Kursen mit Übernachtung per Bankeinzug 4 Tage vor Kursbeginn oder per Überweisung nach Zahlungsaufforderung (Altenbildung, Ehe und Familie, Medien) beglichen.

Absage durch den Teilnehmer

Treten Sie nach Anmeldeschluss von einem Kurs zurück, wird eine Ausfallgebühr erhoben (außer es rückt ein Teilnehmer aus der Warteliste nach):

- in Höhe der Kursgebühr
- in Höhe der tatsächlich anfallenden Ausfallkosten



**Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Eichstätt
Diözesanbildungswerk e.V.**

Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt
Telefon 08421/50-641, Telefax 08421/50-649
E-Mail: erwachsenenbildung@bistum-eichstaett.de
Internet: [www.bistum-eichstaett.de/erwachsenenbildung/
dioezesanbildungswerk](http://www.bistum-eichstaett.de/erwachsenenbildung/dioezesanbildungswerk)



**Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Eichstätt
Diözesanbildungswerk e.V.**

Luitpoldstraße 2, 85072 Eichstätt
Telefon (0 84 21) 50-641, Telefax (0 84 21) 50-649
E-Mail: erwachsenenbildung@bistum-eichstaett.de
Internet: [www.bistum-eichstaett.de/
erwachsenenbildung/dioezesanbildungswerk](http://www.bistum-eichstaett.de/erwachsenenbildung/dioezesanbildungswerk)